



Kostenstelle:

Antrags.-Nr.

Antrag auf Zuwendung bei der Landeshauptstadt Hannover für das Haushaltsjahr 20__

A

A.1 Antragsteller/in

Name der antragstellenden Institution:
Anschrift:
Telefon:
Fax:
E-Mail:
Organisationsform, Rechtsform (z.B. Verein):
Ansprechpartner/in für Rückfragen zur beantragten Zuwendung:
Ist der Träger der Institution/des Projekts als gemeinnützig anerkannt? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Bankverbindung für die Zuwendung: IBAN: Kreditinstitut:

A.2 Antrag

Beantragt wird: <input type="checkbox"/> Projektförderung <input type="checkbox"/> (Teil-)Institutionelle Förderung	
Bezeichnung der Maßnahme:	
Adresse der Maßnahme (falls abweichend von Adresse der Institution):	
Der Antrag wird gestellt bei: (hier bitte Fachbereich eintragen)	Bei diesem Antrag auf Zuwendung handelt es sich um <input type="checkbox"/> einen Erstantrag, <input type="checkbox"/> eine Fortsetzungsmaßnahme.

A.3 Zuwendungszweck und Zielgruppe

A.3.1 Welchen Zweck hat die beantragte Maßnahme bzw. welche Aktivitäten (bei institutioneller Förderung) sind geplant? (Möglichst kurze und eindeutige Beschreibung ohne weitere Anlagen !)

A.3.2 Durchführungszeitraum:

Vom _____ bis _____ .

A.3.3 An welche Zielgruppe(n) richtet sich die Maßnahme?

Hierzu auch Anlage 1 (Zielgruppenmerkmale) ausfüllen!

A.4 Finanzierung

A.4.1 Übersicht über geplante Ausgaben und Einnahmen für die beantragte Maßnahme 20__

Gesamtausgaben	€	100 %
Davon Personalausgaben	€	___ v. H.
Davon Sachausgaben	€	___ v. H.
Gesamteinnahmen setzen sich zusammen aus unten stehenden Positionen:	€	100 %
Entnahme aus Vermögen, Rückstellungen und/oder Rücklagen	in Höhe von €.	___ v. H.
Sonstige Eigenmittel (die unter keine der hier genannten Einnahmearten passen)	in Höhe von €.	___ v. H.
Eigene Einnahmen aus der Durchführung der beantragten Maßnahme (insbesondere die Verwertung von Arbeitsergebnissen, Eintrittsgelder, Mitglieds- und Teilnehmerbeiträge).	in Höhe von €.	___ v. H.
Zahlungen Dritter ohne öffentliche Förderung (z.B. Spenden, Bußgelder) durch	1. in Höhe von €. 2. in Höhe von €. 3. in Höhe von €.	
	Summe: €	___ v. H.

Kostenstelle:

Antrags.-Nr.

Beantragte bzw. bewilligte öffentliche Förderungen, z.B. Bund, Land, Region (ohne städt. Förderungen) durch	1.		in Höhe von	€.	
	2.		in Höhe von	€.	
	3.		in Höhe von	€.	
				Summe:	€
Darlehen				€	___ v. H.
Beantragte städtische Förderung für 20__ bei (Bitte alle Fachbereiche benennen, bei denen für denselben Verwendungszweck Mittel beantragt wurden. Den für vorliegenden Antrag zuständigen Fachbereich unter 1. eintragen.)	1.	Fachbereich	in Höhe von	€.	
	Weitere:				
	2.	Fachbereich	in Höhe von	€.	
	3.	Fachbereich	in Höhe von	€.	
			Summe:	€	___ v. H.
A.4.2 Setzen Sie alle zur Verfügung stehenden Eigenmittel ein, die im Zusammenhang mit dem Verwendungszweck stehen?					
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein					
A.4.3 Bestehen Rückstellungen, Rücklagen oder Vermögen im Zusammenhang mit dem Verwendungszweck?					
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein					
Wenn ja, bitte Erläuterungen in die Anlage des ausführlichen Finanzierungsplans aufnehmen.					

Falls es sich um einen **Erstantrag** handelt, bitte direkt weiter mit A.5 auf Seite 4!

A.4.4 Übersicht über voraussichtliche Ausgaben & Einnahmen im Jahr vor der Beantragung 20__

Gesamtausgaben		€		100 %	
Davon Personalausgaben		€		___ v. H.	
Davon Sachausgaben		€		___ v. H.	
Gesamteinnahmen		€		100 %	
Davon laut Bescheid vom _____ bewilligte städtische Förderung durch (Wenn noch kein Bescheid, dann die Höhe nach <u>aktuellem</u> Finanzierungsplan angeben.) (Bitte alle Fachbereiche benennen, von denen Mittel für denselben Zweck bewilligt wurden. Den für vorliegenden Antrag zuständigen Fachbereich unter 1. eintragen.)	1.	Fachbereich	in Höhe von	€.	
	Weitere:				
	2.	Fachbereich	in Höhe von	€.	
	3.	Fachbereich	in Höhe von	€.	
			Summe:	€	___ v. H.

A.4.5 Beantragen Sie eine Erhöhung gegenüber der bewilligten Zuwendung des letzten Jahres?

Ja Nein

Wenn ja, bitte Gründe für die Erhöhung erläutern:

A.5 Personal/Beschäftigte

A.5.1 Welches Personal soll zur Durchführung der Maßnahme beschäftigt werden?		
<input type="checkbox"/> Es wird <u>kein</u> Personal zur Durchführung der Maßnahme beschäftigt. <input type="checkbox"/> Das folgende Personal ist zur Durchführung der Maßnahme geplant: (Bitte die gesamte Stundenzahl aller für die Durchführung der Maßnahme Beschäftigten angeben.):		
Beschäftigte:	Anzahl der Stunden pro Woche¹	Funktion mit Angabe des Geschlechts (z.B. Sozialpädagoge (m), Verwaltungskraft (w))
Hauptamtlich mit unbefristetem Arbeitsvertrag		
Hauptamtlich mit befristetem Arbeitsvertrag		
Honorarkräfte Anzahl der Kräfte: _____ Anzahl aller Honorarstunden im Jahr: _____	XXXXXXXXXX XXXXXXXXXX XXXXXXXXXX XXXXXXXXXX XXXXXXXXXX	
Bundesfreiwilligendienst		XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
Auszubildende		
Werkverträge	XXXXXXXXXX XXXXXXXXXX XXXXXXXXXX XXXXXXXXXX	
Ehrenamtliche	XXXXXXXXXX XXXXXXXXXX XXXXXXXXXX XXXXXXXXXX XXXXXXXXXX	
Sonstige Beschäftigte, und zwar: _____		
Insgesamt:		XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

¹ Grundlage: Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit laut Vertrag (z.B. 39 Stunden bei einer Vollzeitstelle.)

B

B.1 Ziele der Zuwendung

B.1.1 Die Stadt hat für den Bereich der Zuwendungen eine Schwerpunktsetzung in Form von operativen Zielen vorgenommen (Anlage 2). Welchem/n operativen Ziel/en entspricht die beantragte Zuwendung? (Maximal 3 auswählen und prozentuale Gewichtung angeben. Alle Nennungen zusammen müssen **100 %** ergeben).

Operatives Ziel	Gewichtung
1.	___ v. H.
2.	___ v. H.
3.	___ v. H.

B.1.2 Welche Ziele sollen (unter Berücksichtigung der Zielgruppe/n) mit der beantragten Maßnahme bzw. den geplanten Aktivitäten erreicht werden?
 (Hier keine erneute Beschreibung der Maßnahme und Aktivitäten (bereits unter A.3.1), sondern Ihre Ziele im Hinblick auf das angestrebte Ergebnis):

Keine zusätzlichen Anlagen einreichen!

B.1.3 Wie wird die Erreichung der von Ihnen unter B.1.2 genannten Zuwendungsziele und der Zielgruppe überprüft?

Indikatoren für die Zielerreichung sind:

1.

2.

3.

4.

5.

Evtl. weitere Indikatoren:

B.2 Zielgruppe

B.2.1 Besteht die Möglichkeit zur Mitwirkung/Beteiligung der Zielgruppe(n)?
 Ja Ja, teilweise Nein

Kurze Erläuterung:

B.2.2 Besteht räumliche Erreichbarkeit für Menschen mit Behinderungen?
 Ja Ja, teilweise Nein

B.2.3 Berücksichtigt die inhaltliche Ausgestaltung der Maßnahme Menschen mit Behinderungen?
 Ja Ja, teilweise Nein

Kurze Erläuterung:

B.2.4 Profitieren Kinder und Jugendliche von der geplanten Maßnahme?
 Ja, unmittelbar Ja, mittelbar Nein

Kurze Erläuterung:

B.2.5 Sind die Geschlechter in unterschiedlicher Weise durch die Maßnahme angesprochen oder von den zu erreichenden Zielen der Zuwendung betroffen?
 Ja Nein

Kurze Erläuterung:

B.3 Räumlicher Wirkungskreis

B.3.1 Welchen räumlichen Wirkungskreis hat die beantragte Maßnahme?

(Bei Mehrfachnennungen bitte Gewichtung mit Prozentangabe in das Textfeld eingeben, z.B. Stadtteil bezogen 70 v.H., Stadt Hannover 30 v.H., Auswahl gesamt muss immer **100 %** ergeben.)

- | | | | | | |
|--|----------|---|----------|--|----------|
| <input type="checkbox"/> Stadtteil bezogen | ___ v.H. | <input type="checkbox"/> Land Niedersachsen | ___ v.H. | <input type="checkbox"/> Europa | ___ v.H. |
| <input type="checkbox"/> Stadt Hannover | ___ v.H. | <input type="checkbox"/> Bundesgebiet | ___ v.H. | <input type="checkbox"/> International | ___ v.H. |
| <input type="checkbox"/> Region Hannover | ___ v.H. | | | | |

Wenn Stadtteil bezogen, bitte **genaue Bezeichnung des Stadtteils/der Stadtteile** unter Verwendung von Anlage 3 und mit Prozentangabe für den einzelnen Stadtteil. Alle genannten Stadtteile müssen zusammen **100 %** ergeben:

- | | |
|----|----------|
| 1. | ___ v.H. |
| 2. | ___ v.H. |
| 3. | ___ v.H. |

Evtl. weitere Stadtteile:

- ___ v.H.
- ___ v.H.
- ___ v.H.
- ___ v.H.
- ___ v.H.
- ___ v.H.
- ___ v.H.
- ___ v.H.
- ___ v.H.

B.3.2 Regelmäßige Stadtteil bezogene Aktivitäten ?

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Werden durchgeführt | <input type="checkbox"/> Werden nicht durchgeführt |
|--|--|

Bei Durchführung von Stadtteil bezogenen Aktivitäten, bitte angeben:

In welchem/n Stadtteil/en?
(Anlage 3 verwenden)
Welche Aktivitäten?

B.4 Zusammenarbeit/Synergien

B.4.1 Arbeiten Sie aktiv mit anderen Projekten, Einrichtungen, Trägern etc. zusammen?

- | | |
|-----------------------------|-------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
|-----------------------------|-------------------------------|

Wenn ja, mit welchen?

B.5 Einrichtungen

B.5.1 Nutzung der Einrichtung bzw. Räumlichkeiten durch Dritte?

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Ja, kostenlos | <input type="checkbox"/> Nein, nicht möglich |
| <input type="checkbox"/> Ja, mit Kostenerstattung | <input type="checkbox"/> Nein, nicht gewollt |
| <input type="checkbox"/> Ja, kostenlos und mit Kostenerstattung | <input type="checkbox"/> Entfällt, da keine eigenen und festen Räumlichkeiten vorhanden. |

Wenn nicht möglich, warum? (Fortsetzung B.5.1)

B.6 Dauer der Nutzbarkeit der Angebote / Öffnungszeiten

B.6.1 In welchem Umfang sind die Angebote für die Öffentlichkeit bzw. die Zielgruppe/n voraussichtlich nutzbar?

Durchschnittliche Anzahl der Stunden pro Woche:

Durchschnittliche Anzahl der Schließtage pro Jahr: (einschließlich Ferien, Wochenenden und Feiertagen)

- Entfällt, da die Bereitstellung eines Angebots und/oder Öffnungszeiten nicht zum Zweck der beantragten Maßnahme gehören.

B.7 Finanzierung

B.7.1 Wie viele Jahre ist die geplante Maßnahme voraussichtlich von einer Förderung durch die Landeshauptstadt Hannover abhängig?

- Entfällt, da nur einmalig
 1 Jahr
 2 Jahre
 3 Jahre
 Mehr als 3 Jahre, und zwar ___ Jahre
 Dauerhaft

B.7.2 Ist die Zuwendung der Landeshauptstadt Hannover Voraussetzung für eine Kofinanzierung durch andere Zuwendungsgeber?

- Ja, und zwar für Zuwendungen anderer Zuwendungsgeber in einer Höhe von €.
 Ja, aber hinsichtlich der Höhe derzeit nicht zu beziffern.
 Nein, die Zuwendung des/der anderen Zuwendungsgeber erfolgt auch ohne eine Beteiligung der Stadt.
 Kein anderer Zuwendungsgeber vorhanden.

B.7.3 Seit wann erfolgt die kontinuierliche Förderung des Trägers (auch für andere Zwecke) durch die Landeshauptstadt Hannover?

- Entfällt, da es sich um einen Erstantrag handelt.
 Seit dem Haushaltsjahr: _____

B.8 Ehrenamtliche Mitarbeit

B.8.1 Wirken Ehrenamtliche an der Maßnahme mit?²

- Ja Nein

B.8.2 Wenn Ehrenamtliche mitwirken, in welchem Umfang?

Voraussichtliche Anzahl der Personen:

Voraussichtliche Stundenzahl der Ehrenamtlichen pro Jahr:

Hier nur ehrenamtlich tätige Personen und Stunden eintragen, die direkt im Zusammenhang mit dem beantragten Projekt stehen, bei institutioneller Förderung nur Ehrenamtliche die Projekt übergreifend für die (Teil-)Institution tätig sind.

B.8.3 Die Strukturen des Trägers sind:

- vorwiegend ehrenamtlich
 vorwiegend hauptamtlich
 annähernd gleich ehrenamtlich und hauptamtlich geprägt

² Mit Ehrenamtlichen sind alle Personen gemeint, die sich im Sinne des bürgerschaftlichen Engagements, neben Berufs- und Alltagspflichten, freiwillig und aktiv an der Gestaltung und Unterstützung des Projekts (bei Projektförderung) oder den Aktivitäten der Institution (bei institutioneller Förderung) beteiligen.

C**C.1 Erklärungen**

Der/die Antragsteller/in erklärt, dass

- C.1.1 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe eines Zuwendungsbescheids nicht begonnen wird, es sei denn es wurde ein vorzeitiger Maßnahmebeginn beantragt (gilt nur für Antrag auf Projektförderung).
- C.1.2 sie/er zum Vorsteuerabzug (bitte ankreuzen)
 nicht berechtigt ist,
 berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtkosten berücksichtigt hat (Angaben ohne Umsatzsteuer).
- C.1.3 der Zuwendungszweck ohne die Zuwendung durch die Landeshauptstadt Hannover nicht bzw. nicht in vollem Umfang erfüllt werden kann und dass von anderer Seite keine weiteren Mittel zur Finanzierung zur Verfügung stehen.
- C.1.4 die Finanzierung der Maßnahme gesichert ist.
- C.1.5 die Angaben in diesem Antrag (einschließlich Anlagen) vollständig und richtig sind.

C.2 Anlagen**C.2.1 Fügen Sie dem Antrag diese Anlagen bei:**

- Ausgefüllte Anlage 1 (Zielgruppenmerkmale)
- Ausführlicher Finanzierungsplan (Einnahmen und Ausgaben) bzw. Wirtschaftsplan

C.2.2 Die folgenden Anlagen nur einreichen, wenn vom zuständigen Fachbereich ausdrücklich angefordert oder hier angekreuzt:

- Ausführliche Projektskizze (bei Projektförderung)
- Ausführliche Beschreibung der Vorhaben und Inhalte (bei institutioneller Förderung)
- Jahresabschlüsse der/des Jahre/s: ____
- Überleitungsrechnung über Einnahmen und Ausgaben
- Stellenplan (mit Geschlechterdifferenzierung, aber ohne personenbezogene Daten)
- Belege über die Förderung durch Dritte
- Sonstige Anlagen und zwar: ____

Hinweise:**Zur Verwendung des Antrags**

Das vollständige Ausfüllen des vorliegenden Antrags auf Zuwendung ist Voraussetzung für eine Beantragung von Fördermitteln über 4.000 €. Bei beantragten Fördermitteln bis 4.000 € kann auf die Beantwortung der Fragen des Teils B (B.1.1-B.8.3) verzichtet werden. Der Antrag steht als Pdf- (Formularserver der LHH im Internet) oder als Word-Dokument (vom Fachbereich zu erhalten) zur Verfügung. Sollten Änderungen an den vorgegebenen Zeilenbegrenzungen oder sonstige Veränderungen in Bezug auf Form³ oder Inhalt vorgenommen werden, wird der Antrag von der Landeshauptstadt Hannover nicht bearbeitet.

Zum Datenschutz

Personenbezogene Daten in diesem Antrag werden von der Landeshauptstadt Hannover gemäß § 9 Abs. 1 des Niedersächsischen Datenschutzgesetzes (NDSG) i.d.F. vom 29.1.2002 (Nds. GVBl. S. 22) für die Entscheidung über die Bewilligung einer Zuwendung, die Berichterstattung an die Mitglieder des Rates und für statistische Auswertungen erhoben und nach § 10 NDSG zu diesem Zweck in einem automatisierten Verfahren gespeichert.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in

³ Ausgenommen Seitenverschiebungen in der Word-Version des Antrags, die auch unter Einhaltung der Zeilenbegrenzungen bei Texteingaben nicht zu vermeiden sind.

Anlage 1 zum Antrag auf Zuwendung bei der Landeshauptstadt Hannover
--

Bitte die unter A.3.3 des Antrags genannte/n Zielgruppe/n durch die Auswahl von zutreffenden Zielgruppenmerkmalen beschreiben!

Oder keine Auswahl von Zielgruppenmerkmalen, wenn (Zutreffendes ankreuzen):

Zielgruppe sind alle Einwohner/innen

Keine Relevanz, da keine Ausrichtung auf Personen (z.B. Naturschutz)

Zielgruppenmerkmale (Zutreffendes ankreuzen)

Geschlecht:

- Beide Geschlechter
 Männlich
 Weiblich

Alter (z.B. 0-5 = 0 Jahre bis Ende 5 Jahre):

- Alle Altersgruppen
 Kinder (0 bis 5 Jahre)
 Kinder (6-9 Jahre)
 Kinder (10-13 Jahre)
 Jugendliche (14 bis 17 Jahre)
 Junge Erwachsene (18 bis 26 Jahre)
 Erwachsene (27 bis 59 Jahre)
 Ältere Menschen (60 bis 74 Jahre)
 Alte Menschen (75 Jahre und älter)

Lebensform:

- Keine Relevanz der Lebensform
 Familien mit Kindern
 Familien ohne Kinder
 Eheähnliche Lebensgemeinschaften
 Gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften
 Schwule und/oder Lesben
 Allein Erziehende
 Alleinstehende
 Lebensform der Zielgruppe in dieser Anlage nicht aufgelistet

Kultureller Hintergrund:

- Keine Relevanz des kulturellen Hintergrundes
 Migrant/innen
 Zuwander/innen/er aus GUS-Staaten
 Flüchtlinge

Problemlagen (bitte nur die im Hinblick auf die beantragte Maßnahme relevanten und überwiegenden Problemlagen nennen):

- Keine Relevanz von Problemlagen
 Arbeitslose
 Leistungsbezieher nach dem SGB II (ALG II)
 Leistungsbezieher nach dem SGB XII
 Suchtmittelabhängige
 Obdachlose
 Menschen mit Beziehungs-/Partnerschaftsproblemen
 Menschen mit Erziehungsproblemen
 Menschen in schwierigen Lebenslagen
 Menschen mit Schulden
 Menschen mit psychischen Problemen
 Menschen mit gesundheitlichen Problemen
 Menschen ohne oder mit unzureichenden Schulabschlüssen
 Menschen ohne oder mit geringen deutschen Sprachkenntnissen
 Problemlage der Zielgruppe in dieser Anlage nicht aufgelistet